

MÜLLER

Individuelle Lösungen
für den Neu- und Altbau

Beratung - Planung - Ausführung

www.mueller-fenster.eu

FENSTER

M 60



Kindergarten Falkenegg in Coburg



INHALTSVERZEICHNIS

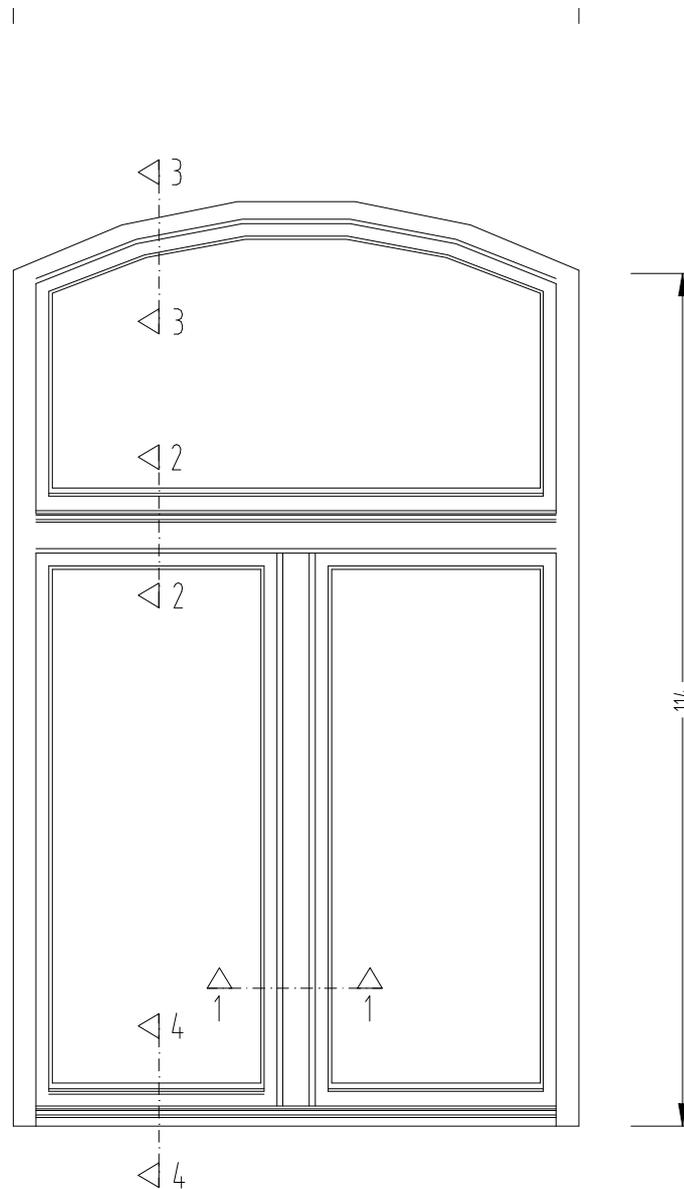
Isolierglasfenster für den Neu- und Altbaubereich mit schmalen Profilen M 60

Seite 1	- Ansicht Fenster 3-flügelig mit Segmentbogen
Seite 2	- Ansicht Fenster 3-flügelig
Seite 3	- Ansicht Fenster 4-flügelig
Seite 4	- Ansicht Fenster 2-flügelig
Seite 5	- Schnitt Mittelpartie ohne Setzholz
Seite 6	- Schnitt 2-flügelig mit Setzholz
Seite 7	- Schnitt ohne Regenschutzschiene mit Wetterschenkel
Seite 8	- Schnitt mit Regenschutzschiene verdeckt mit vorgehängtem Wetterschenkel
Seite 9-12	- Schnitt Kämpferprofil
Seite 13-14	- Schnitt seitlich und oben
Seite 15-17	- Schnitte Sprossen
Seite 18-19	- Anlage zum Schutzrecht und Patentschrift
Seite 20-25	- Bildreportagen
Seite 26	- Referenzliste
Seite 27-30	- Ausschreibungstext und technische Beschreibung
Seite 31	- Beschreibung halbfertiges Fenster
Seite 32-33	- Vorteile Endverbraucher und Warum Holzfenster ?
Seite 34	- weitere Produkte

Ansicht Fenster 3-flügelig mit Segmentbogen

Ansicht von aussen

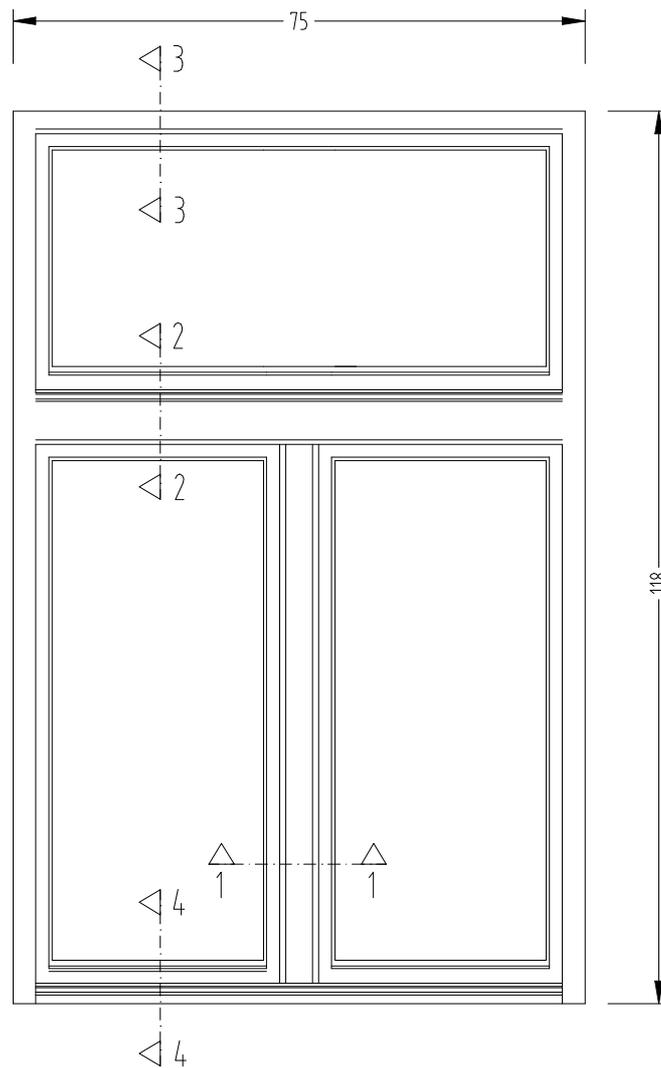
M 1:10



Ansicht Fenster 3-flügelig

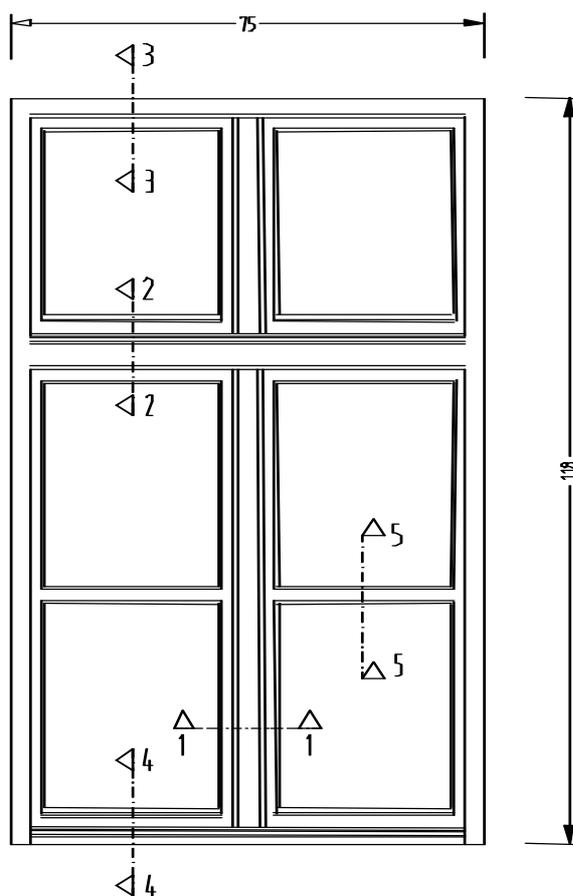
Ansicht von aussen

M 1:10



Seite 2

Ansicht Fenster 4-flügelig



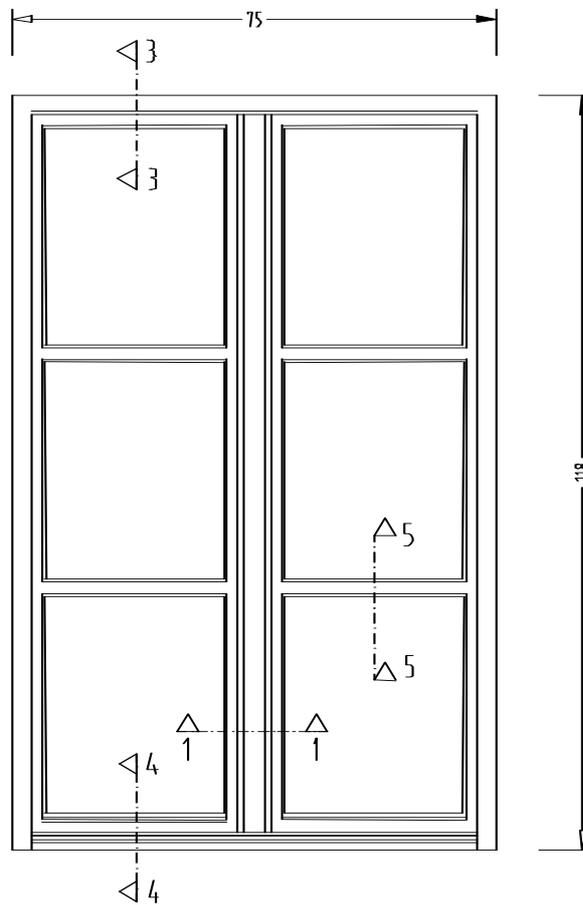
Ansicht Fenster 2-flügelig

Ansicht von aussen

M 1:10

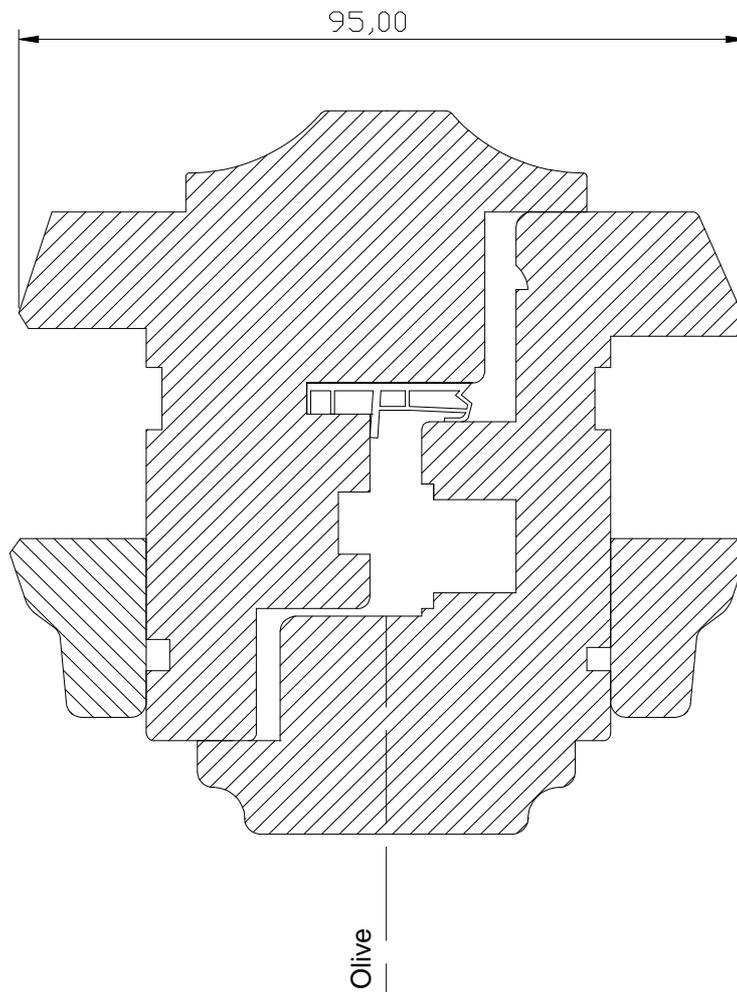
Ansicht von aussen

M 1:10



Schnitt Mittelpartie ohne Setzholz

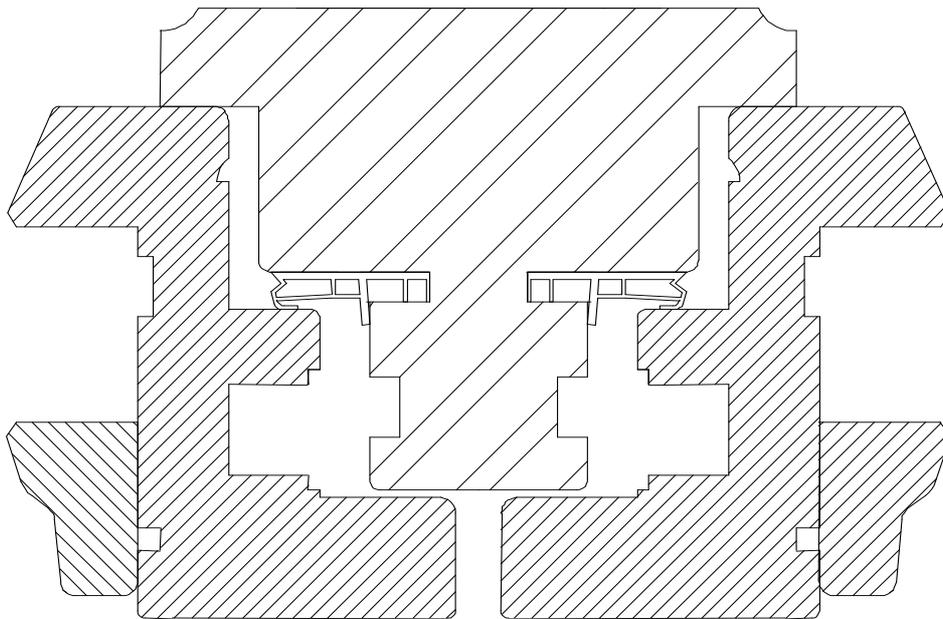
Querschnitt 1-1 M 1:1



Schnitt 2-flügelig mit Setzholz

Querschnitt 1-1

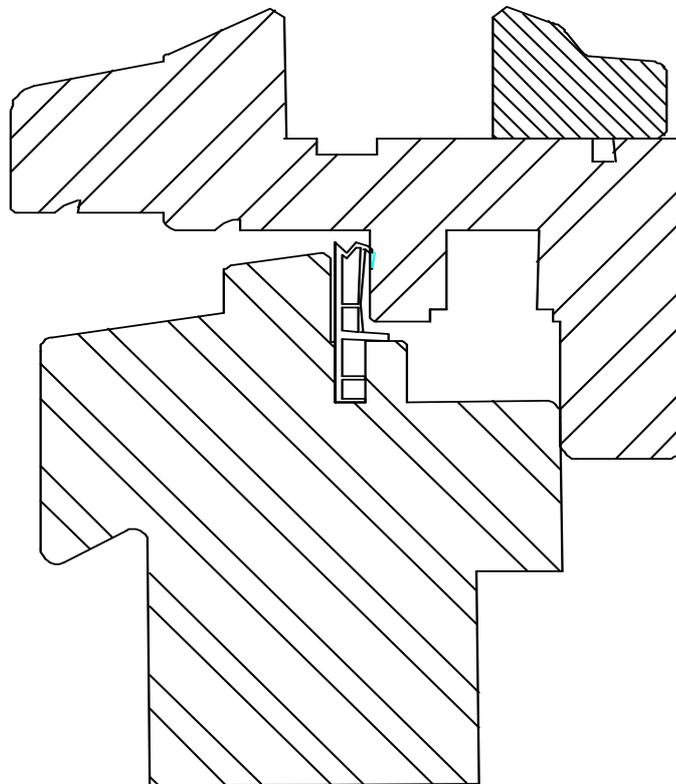
M 1:1



Schnitt ohne Regenschutzschiene mit Wetterschenkel

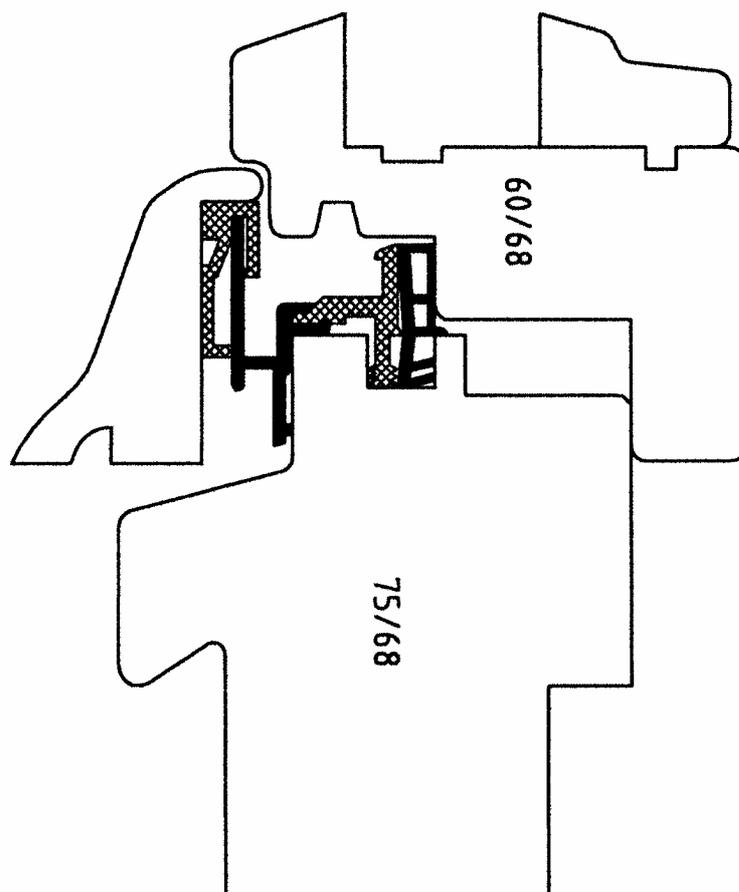
Querschnitt 4-4

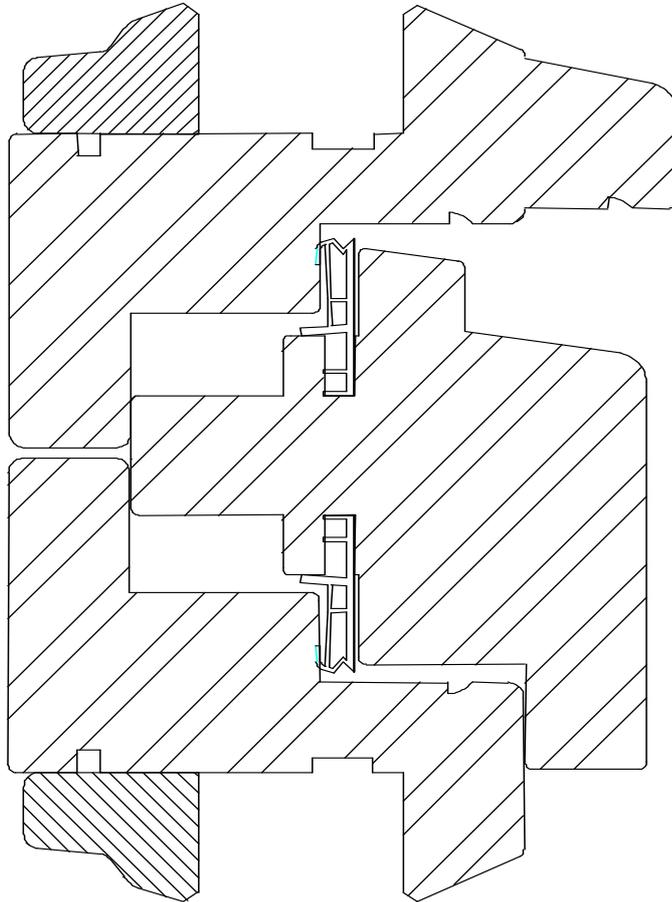
M 1:1



Seite 7

Schnitt mit Regenschutzschiene verdeckt mit vorgehängtem Wetterschenkel

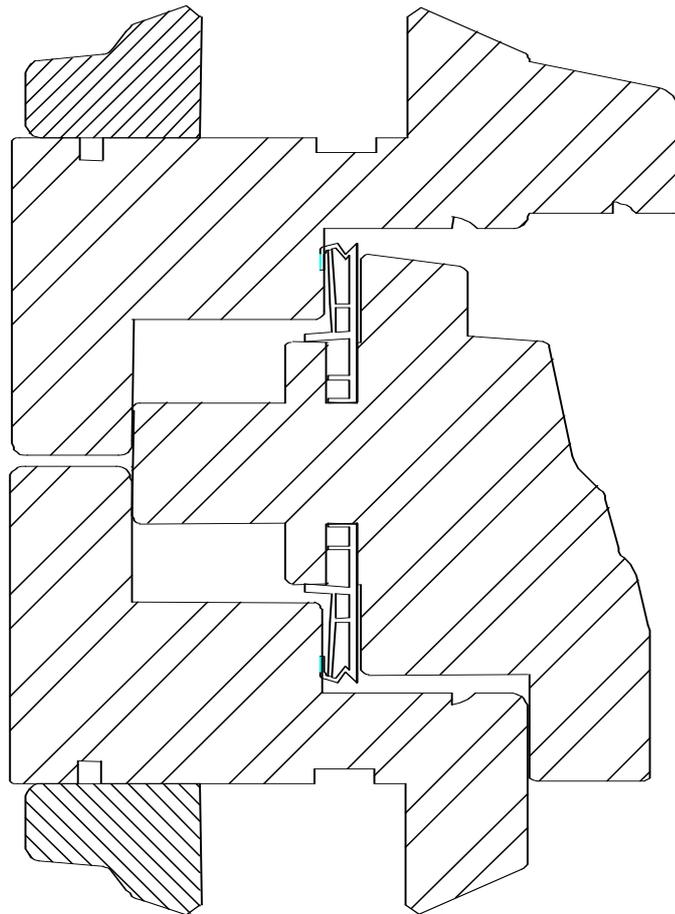




Schnitt Kämpferprofil ohne Regenschutzschiene mit Wetterschenkel
als Negativprofil

Querschnitt 2-2

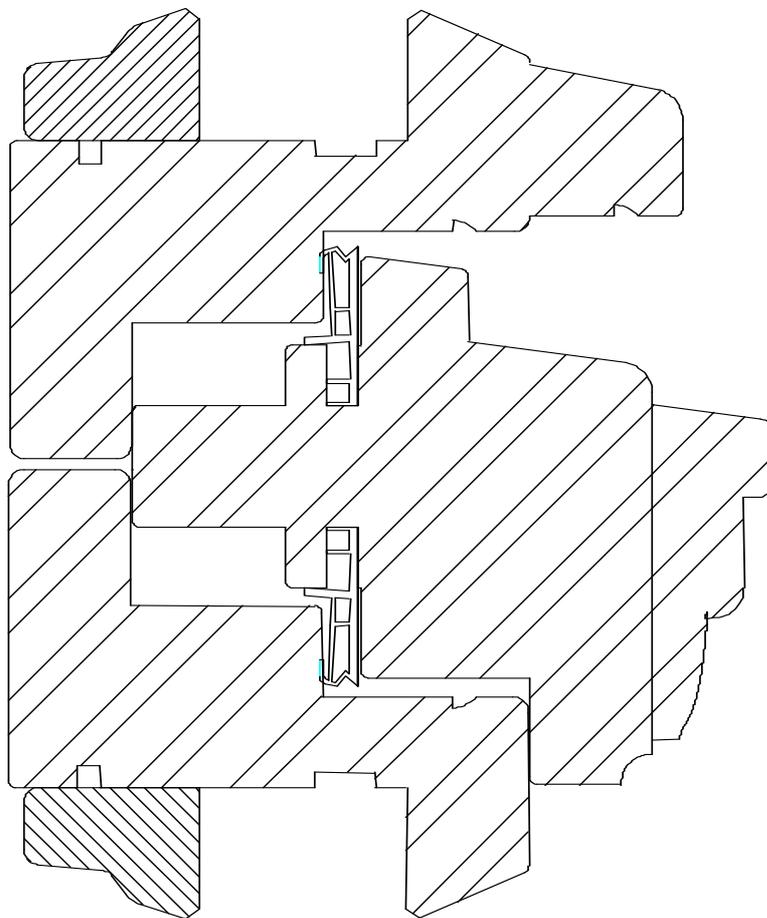
M 1:1



Schnitt Kämpferprofil ohne Regenschutzschiene mit Wetterschenkel, mit Vorschlag
Profil auf Kämpfer, kann beliebig hergestellt werden

Querschnitt 2-2

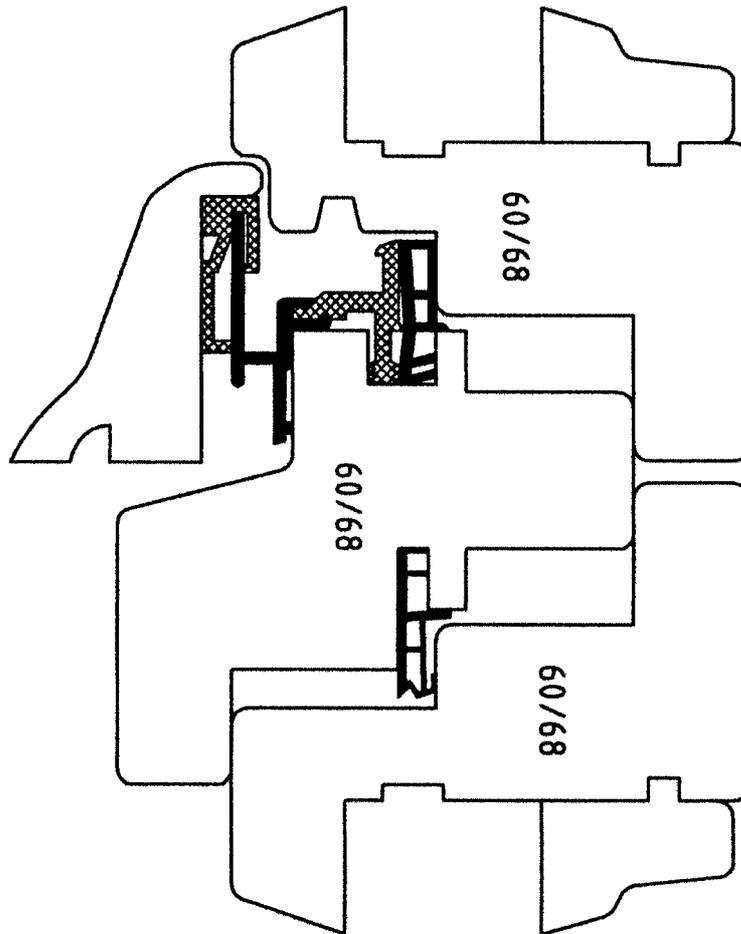
M 1:1



Schnitt Kämpferprofil mit Regenschutzschiene verdeckt mit vorgehängtem
Wetterschenkel

Querschnitt 2-2

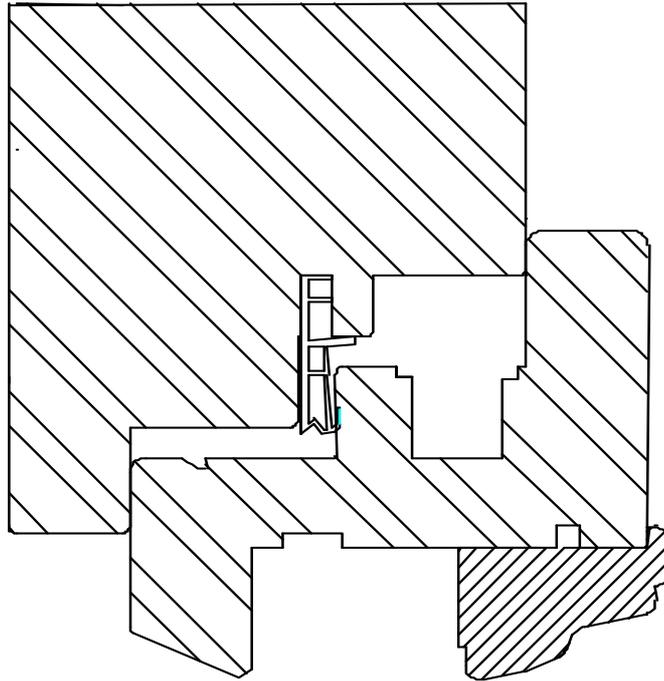
M 1:1



Schnitt seitlich und oben

Querschnitt 3-3

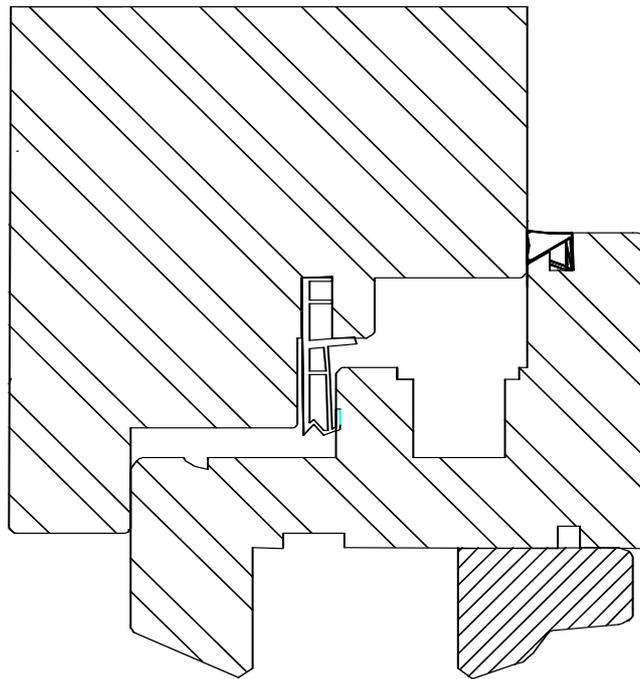
M 1:1



Schnitt seitlich und oben mit Überschlagdichtung

Querschnitt 3-3

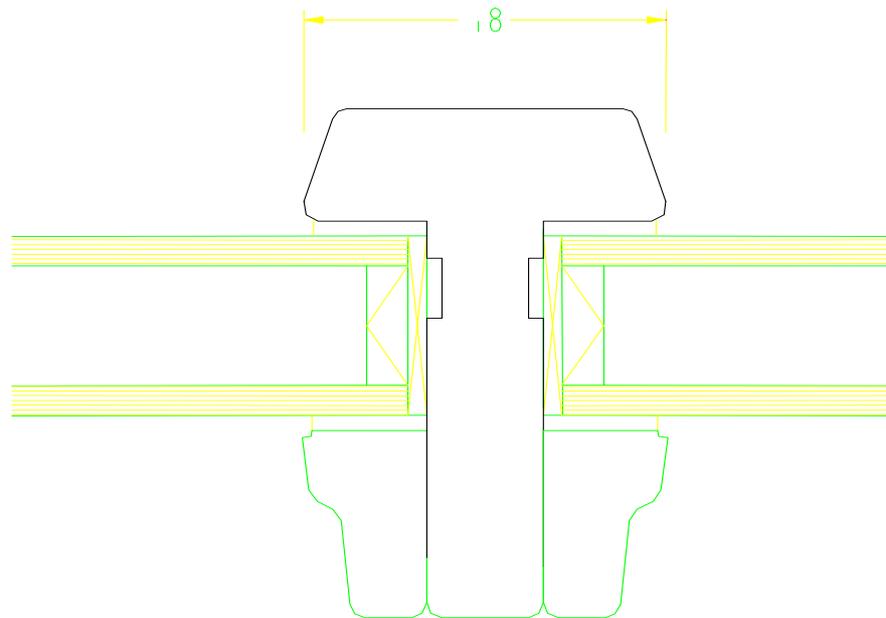
M 1:1



Schnitt,
durchgehende Sprosse 48 mm

Schnitt 5-5

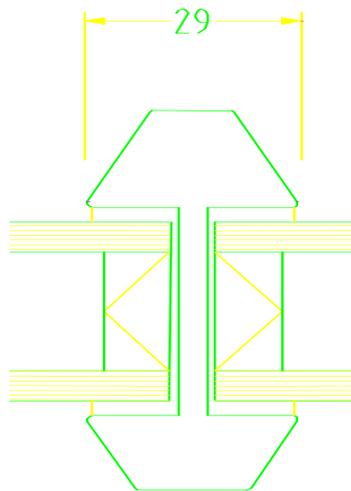
M 1:1



Schnitt,
Wiener Sprosse M 29 geteilte ISO-Scheiben

Schnitt 5-5

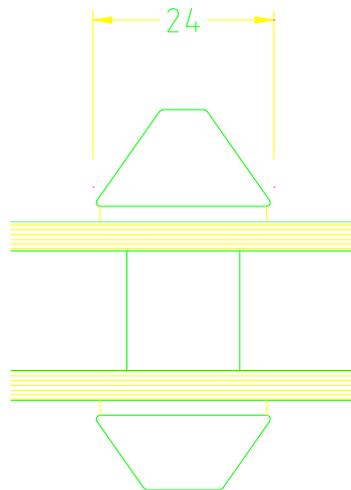
M 1:1



Schnitt,
Wiener Sprosse 24 mm mit Steg

Schnitt 5-5

M 1:1



ANLAGE zum Schutzrecht

VOB / B - Hinweis zum Schutzrecht

Unsere Angebotstexte, Detailpläne, sowie technischen oder gestalterischen Vorschläge unterliegen dem Schutzrecht.

Sie dürfen nicht ohne unsere Zustimmung anderweitig verwendet werden.

Soweit dies dennoch geschieht, erklärt sich der Anwender stillschweigend bereit, uns das dem Zweck der Anwendung entsprechende Honorar zu vergüten.

Weiterhin weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass unser M 60- Fenstersystem patentiert ist.



(19)
Bundesrepublik Deutschland
Deutsches Patent- und Markenamt

(10) DE 101 56 565 B4 2004.12.23

(12)

Patentschrift

(21) Aktenzeichen: 101 56 565.8
(22) Anmeldetag: 20.11.2001
(43) Offenlegungstag: 11.07.2002
(45) Veröffentlichungstag
der Patenterteilung: 23.12.2004

(51) Int Cl.7: **E06B 3/32**
E06B 3/10, E06B 1/06, E05C 9/10

Innerhalb von 3 Monaten nach Veröffentlichung der Erteilung kann Einspruch erhoben werden.

(66) Innere Priorität:
100 59 082.9 28.11.2000

(71) Patentinhaber:
Müller, Hermann, 96145 Seßlach, DE

(74) Vertreter:
Freiesleben, D., Dipl.-Chem. (Univ.) Dr.rer.nat.,
Pat.-Anw., 80639 München

(72) Erfinder:
gleich Patentinhaber

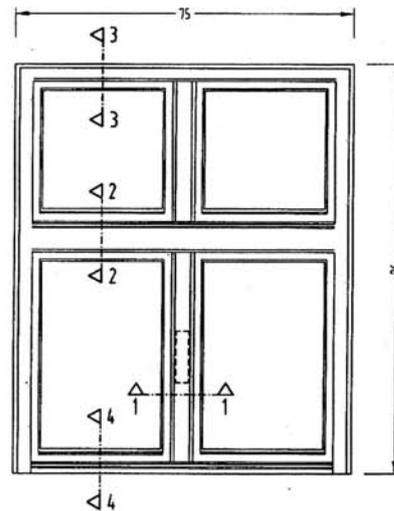
(56) Für die Beurteilung der Patentfähigkeit in Betracht
gezogene Druckschriften:
DE 296 15 822 U1
DE-Z: BM 2/97 S. 63;

(54) Bezeichnung: **Fensterflügelrahmen**

(57) Hauptanspruch: Fensterflügelrahmen (1) mit Einhand-Dreh-Kipp-Beschlag für ein zweiflügeliges Fenster ohne Mittelpfosten, bei dem in einer umlaufenden Nut (2) der Beschlag untergebracht ist, wobei das Flügelrahmenteil (11) im Bereich der inneren Schlagleiste (16) eine Dicke L aufweist, die genügt, um die Halterung des Griffs (13) (z.B. eine Schraube) darin zu versenken und unterhalb dieser Stelle eine Aussparung (3) in der Schlagleiste (16) des Flügelrahmenteils (11) vorgesehen ist, in die das Getriebe des Dreh-Kipp-Beschlags integriert werden kann, ohne die Breite der Mittelpartie des Fensters zu vergrößern, und wobei zur Verbesserung der Stabilität der Flügelrahmenteile (10, 11) eine senkrechte Verleimung der jeweils drei Massivholzstücke umfassenden Flügelrahmenteile entlang der Linien (14, 15) im Bereich der Nuten (2, 4 und 17) und eine waagrechte Verzahnung vorgenommen wurde

Isolierglasfenster M 60

Ansicht von aussen M 1:10



Bildreportage





Gaststätte Loreley in Coburg



Gasthof „Zum Goldener Anker“ Steinwiesen



Einfamilienhaus in Heubach





Objekt Judenberg in Coburg

Seite 23



**Alte Propstei in Coburg Neu- und Altbau mit
M60-Fenstern**



Haus am Festungsberg in Coburg



Löwenstraße Coburg



Goethestraße Coburg

REFERENZLISTE

folgende Referenzen können wir Ihnen benennen:

Stadt Coburg	Objekt: Kindergarten Falkenegg in Coburg Objekt: Marienkindergarten in Coburg
Sparkasse Coburg, Marktplatz	Objekt: Hauptgeschäftsstelle Sparkasse Coburg
Flessabank, Mohrenstraße, Coburg	Objekt: Geschäftsstelle Mohrenstr., Coburg
HUK Coburg	Objekt: Bahnhofsplatz Coburg
Stadt Sonneberg	Objekt: Rathaus in Sonneberg
Staatliches Hochbauamt, Kronach	Objekt: Vermessungsamt
Staatl. Hochbauamt Bayreuth	Objekt: Stadtmuseum Bayreuth
Bayr. Immobilienbüro, München	Objekt: Restaurant Festungshof, Coburg Objekt: Restaurant Loreley, Coburg Objekt: Hofbräuhaus, Coburg
Herzogliche Hauptverwaltung, Coburg	Objekt: Schloß Callenberg
Mühlherr Bau GmbH,	Objekt: Coburger Allee in Sonneberg
Verein f. ev. Altenheime Württemberg e.V.	Objekt: Karlstift Schorndorf bei Stuttgart
Generalbau in Herrenberg	Objekt: Schulstraße 7 in Herrenberg
Pott-Projekt-Baubetreuung München	Objekt: Irmgardstr. + Destouchesstr. in München
Prof. Dr. I.C. Schmid	Objekt: Hamburg, Stuttgart

u.s.w.

weitere Referenzen auf Anfrage benennbar



AUSSCHREIBUNGSTEXT



M60 ohne Regenschutzschiene mit Wetterschenkel

Isolierglasfenster mit extrem schmalen Friesen, patentiertes Profil, Flügel 6 cm, Mittelpartie 9,5 cm, 68 mm stark, aus Kiefernholz, ohne Regenschutzschiene mit spezieller Fräsung und Wetterschenkel, mit Schlagleisten profiliert nach Bestand bzw. Angaben, Querkämpfer profiliert, schmale Profile, Schlagleistengetriebe mit Reichsform-Oliven auf Mitte Schlagleiste mit äußeren Profilen, Stockrahmen mit entsprechenden Fälzen.
Typ M60, siehe Profil-Schnitte, Fertigung nach Rosenheimer Richtlinien
Fabrikat: Müller-Fenster GmbH,
96145 Seßlach, Tel.: 09569/1213, Fax: 09569/1068
Oberfläche in Aircoat-Verfahren Impralan RAL 9010 weiß, imprägniert, grundiert, Zwischenbeschichtung und lackiert, verglast mit Isolierglas, Climaplust 4/16/4 Ug n. DIN 673, 1.1 W/m² K mit warmer Kante, Gesamtwert Uges.: 1,3 W/m² K.

Beispiel: 3-flg. unten 2-flg. D/DK, oben Kipp
Größe: /
Skizze:

Alternativ: Sprossen auf Alusteg aufgesiegelt
24 mm breit mit Fase + Profil
aufgesiegelt

Zulage: 3-fach Isolierverglasung
Ug.: 0,6 W/m² K N78,
Uges.: 1,1 W/m² K

Schallschutzklassen

Montage: vorhandene alte Fenster sorgfältig
ausbauen und entsorgen
neue Fenster nach Gegebenheit
einbauen und abdichten, nach RAL
mit Würth Spezialdichtungsband
DIBA-RAL-VKP-Trio,
Anschlußarbeiten bauseits

Zulage: außen und innen Deckleisten
anfertigen und montieren

Zulage: innen Holzfensterbank, Oberfläche wie Fenster
Zulage: aussen Titanzink-Fensterbleche



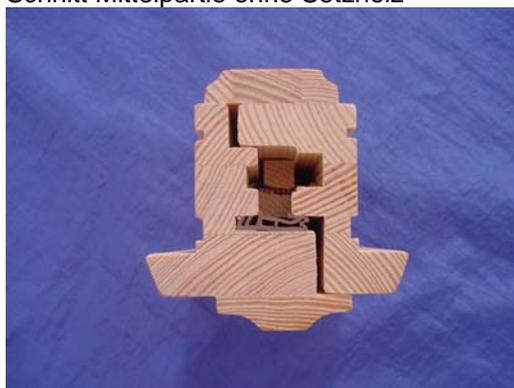
Isolierglasfenster M60

Technische Beschreibung:

Nachstehende Artikel entsprechen der Ü-Zeichen-Verordnung (ÜZVO)

Holzarten:	Kiefer / Meranti, des weiteren Eiche/Fichte/Lärche, alle Hölzer 3-fach verleimt, laminiert, bei deckenden Anstrich keilgezinkt
Dichtung:	HPP 69 50 weiß oder braun
Regenschutz- schiene:	BUG Nr. BR 1222K
Beschläge:	Roto-Zentro 101/E5, sichtbare Teile silberfarbig Alternativ: Roto-Royal D502, komplett verdeckt.
Glas:	Isolierglas 4/16/4, Thermoplus Ug.1,1 W/m ² K mit warmer Kante
Versiegelung:	Durasil W 15 2000 transparent

Schnitt Mittelpartie ohne Setzholz





Oberfläche:

I. Deckende Oberfläche : Impralan Aircoat Acryl gespritzt
Grund: G100 RAL auf Wasserbasis
Sperrgrund: Impralan V100
Decklack: Impralan D100

II. Deckende Lasur: PNZ-Lösemittel frei
Grund: getaucht PNZ- Imprägniergrund
Decklasur: 2x gestrichen mit PNZ-Holz-Lasur deckweiß
(stumpfe matte Oberfläche, Struktur Charakter,
für Altbaubereich besonders geeignet.)

III. Lasierende Oberfläche: PNZ Lösemittel frei, stark wasserabweisend
Grund: getaucht PNZ-Imprägnierung
Wachslasur: 2 x gestrichen mit PNZ-Holz-Wachs

IV. Leinölfarbe: auch als Leinölfarben (Leinölpro) möglich

Oliven: FSB-Reichsform 3401 Aluminium
Zulage: alle Oliven möglich

Eckverleimung: Stock + Flügel
2 ½ Zapfen-Schlitz-Verbindung

Verleimung: Schlitz-Zapfen mit B3 Bindan Weißleim
Brüstungen mit PU
geschlossene Brüstung, aussen Flügel

Glasleisten: überfäلت, Gehrung verleimt, verdeckt genagelt

Glasfalzhinterlüftung: in der Kaltzone

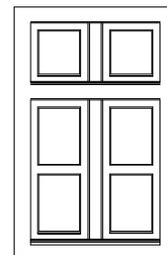
Wirbelnut: im äußeren Falz umlaufend
Winddruck-Wasser läuft nach unten und außen weg

Wetterschenkel: ohne Regenschutzschiene, mit Wetterschenkel
Oder Regenschutzschiene verdeckt, mit vorgehängter Abdeckung

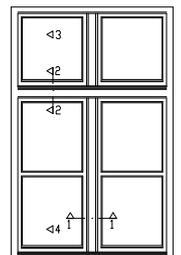


Schlagleisten:	Innen und außen profiliert oder jede Vorgabe möglich
Kämpfer:	negativ profiliert, oder Profil vorstehend, oder jede Vorgabe möglich
Fensterbank- anschluss:	Innen und Außen Falz, außen abgerundete Schräge
Dichtung:	außerhalb der Witterungszone im Stockrahmen, Mitteldichtung in Überschlag Zulage: Überschlagdichtung (bei Schallschutz)
DIN:	nach Vorgabe Fensterinstitut Rosenheim Glasfalz, Überschlagfalz, sämtliche Kanten sind gerundet ca. 2mm

standardfenster



M 60 - -Fenster



M60-Fenster werden bevorzugt in historischen Altbauten, Fachwerk-Sandstein-Gebäuden mehrflügelig eingebaut, können aber auch im Neubau eingesetzt werden.

M60 bedeutet Flügelbreite 60mm, kann aber beliebig nach oben verbreitert werden, wie z.B. Balkontüren welche nur optische Teilung haben, aber 1-flügelig sind oder bei Übergrößen.

Flügelhöhe bis 130 cm kann M60-Fenster bedenkenlos eingebaut werden, ab 90 cm werden Mittelverschlüsse eingesetzt

Am linken Flügel werden verdeckt liegende Kantenriegel eingebaut die nach unten verschließbar sind, auch nach Wunsch oben und unten lieferbar.

Das 2-flügelige Fenster ist erst richtig verschlossen wenn der rechte Flügel zu ist (drückt beide Flügel an).

Es können alle Isoliergläser eingesetzt werden, sei es

- I. 2-fach Wärmeschutz, Climaplust 4/16/4 Ug n. DIN 673, 1.1 W/m² K IV68
- II. 3-fach Wärmeschutz, Ug.0,6 W/m² K IV78
- III. Schallschutzglas (mit 2. Dichtung im Überschlag)
- IV. Sicherheitsglas/Ornamentglas
- V. Einbruchschutz
sowie Beschlag Pilzzapfen-Verschluss

Besondere Teilungen, Profile, Kreuzstock kann gefertigt werden



BESCHREIBUNG

für halbfertige Fensterelemente

- M60 bedeutet Flügel – Ansichtsbreite 60 mm, dieses Maß kann beliebig nach oben verbreitert werden
- Stockrahmenbreite kann beliebig nach Gegebenheit gefertigt werden
- Fenster sind nach Rosenheimer Richtlinien gefertigt, Profilstärke 68 mm oder 78 mm
- Kiefernholz Güte gesichert 3-fachverleimte Kanteln
- auch Rund- Segment- und Spitzbogen, Schräge und nach Schablone möglich
- Fenster sind: Stockrahmen + Flügel verleimt, sämtliche Fräsungen enthalten
- Fenster sind grob vorgeschliffen
- Fenster sind eine Einheit d.h. Stock + Flügel zusammengestellt
- Glasleisten und gegebenenfalls Sprossen lose



Der Vorteil für den Endverbraucher:

1. Fertigung nach Rosenheimer Richtlinien
2. Profile können nach Wunsch des Endverbrauchers gefertigt werden
3. Ausschreibungstext hierfür wird geliefert
4. Umfangreiche Referenzliste
5. Seit Jahren anerkanntes System
6. Selbst bei kleinen Giebel- und Kellerfenstern einsetzbar
7. 50-jährige Erfahrung im Fensterbau
8. Gestaltung nach Original-Fenstern
9. Von historischen Fenstern können vorhandene Profile übernommen werden
10. Obwohl die Fenster nach den neuesten Stand der Technik sind, entspricht die Ansicht den historischen Fenstern
11. Fertigung mit und ohne Regenschutzschiene möglich
12. 25% weniger Holz, dadurch mehr Lichtdurchlässigkeit
13. langlebige Oberfläche deckend

M60-Holzfenster, ein patentiertes System mit vielen Vorzügen



Warum Holzfenster?

Viele Argumente sprechen für Holz, denn Holz ist ein Rohstoff der nachwächst.

Bearbeitungsprozess:

Bei Holz wird eine geringe Menge an Energie benötigt, bei Kunststoff in etwa das 6-fache.

Gestaltung:

- Profilierung
- Wohnkultur
- angenehmes Raumklima

Greenpeace empfiehlt:

- ausschließlich Holzfenster -

Wärmedämmung:

- K-Wert liegt bei 1,3 W/m²K

Weitere Vorteile:

- Holz fühlt sich warm an
- Lärmschutz mehr als 52 dB (Flughafenbereich)
- Brandschutz bis F90 möglich
- im Brandfall entstehen keine Dioxide oder Salzsäuren

Haltbarkeit:

- kein anderer Werkstoff kann seine Haltbarkeit überzeugender nachweisen wie Holz
- andere Werkstoffe müssen ihre Haltbarkeit noch beweisen
- Holzfenster weit älter als 100 Jahre, heute noch im Gebrauch.

Stabilität:

- hervorragend für alle Größen und Formen
- geringste Ausdehnung aller Materialien
- Sonnenbestrahlung bis achtzig Grad kein Problem
- gegen Einbruch beständig

Wartung und Pflege:

- leichte Pflege bei regelmäßiger Behandlung (kann gleich mit Fensterputzen verbunden werden)
- Pflege benötigt jedes Fenster
- bei ordentlicher Pflege, immer frisches Aussehen
- Holzfenster können immer wieder aufgefrischt werden und sind somit ohne Ende haltbar



Weiterhin können Sie von uns beziehen:

- **Verbundfenster aus Holz**
- **Kastenfenster aus Holz**
- **Einfachfenster aus Holz**
- **historische Hauseingangstüren**
- **Standard – Fenster aus Holz**
- **Holz-Alu-Fenster**
- **Kunststoff-Fenster**
- **Alu-Fenster**
- **Rollläden**
- **Garagentore von Normstahl**

Schauen Sie einfach mal unter:
www.mueller-fenster.eu